



## Worum es in der EK-Vorbereitung geht...

„Und? Wer von euch ist ein Freund von Jesus?“ – Wer diese Frage bei Erstklässlern stellt, erntet vermutlich lange Gesichter. Auch am Anfang der 2. Klasse, wenn die EK-Vorbereitung beginnt, wird die Reaktion nicht viel anders sein. Manche Kinder haben wohl schon von Jesus gehört. Aber die Gelegenheiten, eine Freundschaft aufzubauen, waren oft nicht so vielfältig. EK-Vorbereitung ist heute für viele Kinder eine Erstbegegnung mit dem Glauben. – Das hat Auswirkungen: auf das, was wir voraussetzen können; darauf, wie wir EK-Vorbereitung gestalten und auf die Ziele, die wir setzen.

Welche Inhalte können Kinder also erreichen? Was können Kinder kognitiv und emotional von Kirche und Eucharistie begreifen? Welche Begriffe sind für sie verständlich? Und was brauchen sie jetzt für ihren Einstieg in und/oder ihren nächsten Schritt im Glauben?

Im Rahmen des Projektes „Sakramente im Kindes- und Jugendalter neu denken“ hat die Erzdiözese Wien dazu folgende Grundbotschaften an die EK-Kinder formuliert:

*Jesus will dein Freund sein.  
Wir freuen uns, dass du da bist!  
Jesus schenkt sich dir im Brot!  
Du bist Brot für die Welt!*

Die Erläuterungen zu den Botschaften sind eine Hilfe, um mit Eltern und Kindern über Kommunion und Kirche ins Gespräch zu kommen.

Die Grundbotschaften bilden die Richtschnur für die Gestaltung der Vorbereitung. Einerseits fassen sie die grundlegenden und zu bearbeitenden Inhalte zusammen: Also das, was Kinder – hoffentlich – in diesem Jahr erleben und begreifen können.

Andererseits inspirieren die Botschaften unser Tun: Handeln wir so, dass diese Botschaften tatsächlich erlebbar werden? Wo legen wir die Schwerpunkte in unseren Konzepten?

Die Grundbotschaften zu den Sakramenten im Kindes- und Jugendalter gibt es auch als Handreichung: LINK/Bild. Erhältlich bei der Jungen Kirche.

### **(Erst)Kommunion**

*Jesus will dein Freund sein.*

Jesus will uns nahe sein und uns durchs Leben begleiten. In den Geschichten aus der Bibel lernen wir ihn besser kennen. Wir entdecken seine Spuren in unserem Alltag und lernen von ihm.

*Wir freuen uns, dass du da bist!*

Kommunion bedeutet Gemeinschaft. In der Pfarre erleben wir, dass wir miteinander und mit Jesus Christus verbunden sind – über Grenzen und Zeiten hinweg. Kinder wachsen ein Stück weiter in die Gemeinschaft der Kirche hinein. Alle sind willkommen und können ihren Platz finden.

*Jesus schenkt sich dir im Brot!*

Beim Letzten Abendmahl hat Jesus mit seinen Jüngern Brot und Wein geteilt und gesagt: „Nehmt und esst alle! Das bin ich für euch!“ Wenn wir Messe feiern, danken wir Gott und teilen Brot und Wein. Wir feiern „Das ist Jesus für uns!“ Es ist Jesus selbst, der sich uns in diesen Gaben schenkt. Das verbindet uns immer wieder mit ihm und untereinander.

*Du bist Brot für die Welt!*

In unserer Welt gibt es viel Hunger, auch nach Frieden, Liebe und Gerechtigkeit. Wenn wir gemeinsam Messe feiern, verwandelt uns das zu Menschen, die in Gemeinschaft mit Jesus leben und zu ihm gehören. Er schenkt uns seine Kraft. So können wir - gemeinsam mit allen, die an ihn glauben - dazu beitragen, dass alle satt werden.